Rüdiger, Otto

Stand: 11.12.2025

Geburtsdatum: 23. September 1885

Sterbedatum: 30. März 1976

Geburtsort: Magdeburg

Sterbeort: Goslar

Wirkorte: Wolfenbüttel; Bad Harzburg; Braunschweig; Sachsenhausen / Konzentrationslager;

Ravensbrück / Konzentrationslager; Goslar

Tätigkeit: Versicherungsfachmann; Geschäftsführer; Politiker; Bürgermeister; Mitglied des ernannten

Braunschweigischen Landtages, SPD

Biographische Anmerkungen

Aufgewachsen in einem Waisenhaus; 1919 Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Wolfenbüttel, 1922 in die Stadtverordnetenversammlung gewählt; 1923 Leiter der Innenbehörde; Geschäftsführer der AOK Wolfenbüttel; Leiter der AOK Harzburg, später als Einzelhändler tätig; 1939 kaufmännischer Angestellter bei der Spirituosenfirma Curt Mast ("Jägermeister"); 1944 im Zuge der Aktion "Gewitter" verhaftet und für mehrere Monate in den KZs Sachsenhausen und Ravensbrück festgehalten; nach Kriegsende erneut Leiter der AOK Wolfenbüttel; Wahl in die Stadtverordnetenversammlung; 1946-1948 und 1951-1952 Bürgermeister von Wolfenbüttel, danach Rückzug aus der Kommunalpolitik; Autor der Geschichte der SPD Wolfenbüttel

Biographische Quellen

Simon (1996), S. 319; Heimatbuch ... Landkreis Wolfenbüttel. 52 (2006), S. 79-80; SPD Wolfenbüttel (2013), S. 107-111; WBIS online

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035122367

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 26.08.2016